

MEDIENMITTEILUNG**Allianz Trade startet Allianz Trade pay, das neue Dienstleistungsangebot für den B2B-E-Commerce**

- Mit Allianz Trade pay bündelt Allianz Trade Dienstleistungen für B2B-E-Commerce-Aktivitäten, darunter eine Warenkreditversicherung, ein Betrugsmodul, eine digitale Lösung für das Onboarding von Käufern und eine sofortige Finanzierungslösung.
- Dank umfassender und leicht einzurichtender Produkte bringt Allianz Trade pay Einfachheit, Sicherheit, Flexibilität und Wettbewerbsfähigkeit in den E-Commerce für B2B.

Wallisellen, 6. März 2024 – Den B2B-E-Commerce-Bereich in seinem schnellen Wachstum aktiv zu unterstützen, ist seit mehreren Jahren ein fester Bestandteil der Strategie des Warenkreditversicherers Allianz Trade. Nach der Entwicklung einer [E-Commerce-Kreditversicherung](#), die Echtzeitschutz gegen Zahlungsausfallrisiken für B2B-Marktplätze, Buy now pay later-Anbieter (BNPL) und E-Commerce-Händler bietet, und dem Aufbau zahlreicher Partnerschaften mit E-Commerce-Akteuren sowie Finanzinstituten, geht der Weltmarktführer nun einen Schritt weiter: Allianz Trade startet Allianz Trade pay. Die Zahlungslösung, welche die Entwicklung des B2B-Ökosystems vorantreiben soll, bietet eine Reihe von Dienstleistungen speziell für B2B-E-Commerce-Aktivitäten. Darunter eine sofortige Finanzierungslösung, eine digitale Lösung für das Onboarding von Käufern, ein Online-Risikomanagementsystem für Betrug sowie eine Warenkreditversicherung beim Check-out.

Breite Palette von bewährten Lösungen für E-Commerce-Akteure

Mit Allianz Trade pay führt das Unternehmen eine breite Palette von Lösungen für alle E-Commerce-Akteure ein – von der Kreditversicherung bis zur Sofortfinanzierung und Know your Business-Prozessen (KYB). Dabei vereint Allianz Trade pay neue Dienstleistungen mit bereits verfügbaren Tools. Erstens bietet die E-Commerce-Kreditversicherung Online-Kundenkredite in Echtzeit, sodass B2B-E-Händler ihren Kunden Zahlungsziele einräumen können und gleichzeitig vor dem Risiko eines Zahlungsausfalls geschützt sind. Zum Zweiten decken als Sofortfinanzierungslösung für Inlandsgeschäfte die B2B BNPL-Partner von Allianz Trade die komplette BNPL-Wertschöpfungskette bis hin zur sofortigen Zahlung über die API-Verbindung von Allianz Trade ab. Wenn ein Käufer online einkauft, erhält der Online-Händler sofort die Zahlung für den Kauf, während der BNPL-Anbieter die Zahlung des Käufers verfolgt. Für den Fall, dass ein Käufer nicht zahlen kann, bietet Allianz Trade dem BNPL-Partner Versicherungsschutz. Und zum Dritten steht die Sofortfinanzierungslösung für multinationale Unternehmen im bereits bestehenden Portefeuille. Die bewährte länder- und währungsübergreifende Sofortfinanzierungslösung von Allianz Trade für multinationale Unternehmen funktioniert ähnlich wie die Inlandsoption, bezieht aber zusätzlich einen Finanzpartner ein, der den Online-Händler für Online-Transaktionen in Echtzeit bezahlt.

Neuen Lösungen von Allianz Trade pay

Mit Allianz Trade pay stehen zusätzlich verschiedene neue Lösungen bereit wie das Onboarding von Käufern. Dieser Dienst ist ein Modul für die Unternehmenssuche beim Check-out. Sie unterstützt Online-Händler in ihrem KYB-Prozess, indem sie die Identität des Käufers mit Hilfe von Open-Banking-Technologien und der umfassenden Datenbank von Allianz Trade überprüft, die finanzielle, kommerzielle und strategische Informationen über mehr als 83 Millionen Unternehmen weltweit enthält. Integriert ist auch eine Versicherung, die Betrugsrisiken abdeckt. Dieser Service bietet Online-Händlern mehr Sicherheit und schützt ihr Unternehmen vor finanziellen Verlusten aufgrund von Identitätsdiebstahl durch Betrüger, die sich als seriöse Unternehmen ausgeben. Mit einem einfachen Plugin für Unternehmen, die ein CMS verwenden, können alle oben beschriebenen Lösungen leicht eingerichtet werden. Unternehmen müssen das Plugin lediglich in den Quellcode ihrer B2B-E-Commerce-Plattform einfügen, damit die Lösung(en) live geschaltet werden.

«Mit Allianz Trade pay decken wir die gesamte Wertschöpfungskette des B2B-E-Commerce ab, von KYB bis zur Zahlung. Dabei gehen wir auf die Bedürfnisse des gesamten Ökosystems ein, von Online-Händlern bis zu BNPL-Playern, Banken und Marktplätzen. Unsere neue Lösung richtet sich an traditionelle Einzelhändler, die ihr Geschäft sicher ausbauen möchten, an Betreiber von Online-Marktplätzen, die ihre KYB-Prozesse stärken wollen oder an Zahlungsanbieter, die eine neue Option für aufgeschobene Zahlungen anbieten möchten. Die Stärke von Allianz Trade pay liegt darin, dass wir ergänzende Dienstleistungen anbieten und diese reibungslos in Zahlungsabläufe integrieren können. Allianz Trade pay macht den B2B-E-Commerce-Markt einfacher, sicherer, flexibler und wettbewerbsfähiger», sagt François Burtin, Global Head of E-Commerce bei Allianz Trade.

«Wir sind überzeugt, dass Allianz Trade pay dem B2B-E-Commerce-Markt zu noch schnellerem Wachstum verhilft. Die Handelsstrukturen verändern sich und als Weltmarktführer in der Warenkreditversicherung wollen wir diesen Wandel in unserer Branche anführen. Die Möglichkeiten von Allianz Trade pay sind unbegrenzt. Wir entwickeln weiterhin innovative Dienste und Lösungen, wie zum Beispiel Live- und konsolidierte Ansichten, spezifische und dynamische Dashboards und automatische Warnmeldungen. Der B2B-E-Commerce nimmt stetig zu. Mit Allianz Trade pay bieten wir eine Lösung, um die Transformation des Handelsgeschäfts in den Unternehmen aktiv begleiten zu können», erklärt Anil Berry, Vorstandsmitglied für Commercial Underwriting, Vertrieb, E-Commerce und Marketing, Allianz Trade.

Weitere Informationen auf www.allianz-trade.ch

Medienkontakt

Sylvie Ruppli
Communications Allianz Trade Schweiz
Tel. +41 44 283 65 14
sylvie.ruppli@allianz-trade.com

Social Media



LinkedIn [Allianz Trade Switzerland](#)



YouTube [Allianz Trade Switzerland](#)



X [Allianz Trade](#)

Allianz Trade ist weltweiter Marktführer im Kreditversicherungsbereich und anerkannter Spezialist in den Bereichen Kautions-, Garantien sowie Vertrauensschadenversicherung inkl. E-Crime. Das firmeneigene Monitoring System analysiert täglich Veränderungen der Bonität von über 80 Millionen Unternehmen. Allianz Trade gibt Firmen Sicherheit für das Handelsgeschäft, indem Zahlungen abgesichert und Forderungsausfälle entschädigt werden. Zudem hilft Allianz Trade Forderungsausfälle zu vermeiden, indem bei jeder Warenkreditversicherung oder anderer Finanzierungslösung der vorausschauende Schutz im Vordergrund steht. Im Schadenfall verfügt das Unternehmen dank einem AA-Kreditrating über genügend Ressourcen – unterstützt von Allianz –, um Forderungsausfälle zu ersetzen und das Weiterbestehen der geschädigten Firma zu gewährleisten. Allianz Trade mit Hauptsitz in Paris ist in über 50 Ländern vertreten und beschäftigt 5700 Mitarbeitende. 2023 erwirtschaftete die Allianz Trade Gruppe einen konsolidierten Umsatz von 3,7 Milliarden Euro und versicherte weltweit Geschäftstransaktionen im Wert von 1.131 Milliarden Euro.

In der Schweiz arbeiten rund 50 Personen am Hauptsitz in Wallisellen und den weiteren Standorten in Lausanne und Lugano.

Weitere Informationen auf www.allianz-trade.ch, [LinkedIn](#) oder X [@allianztrade](#)

Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Die in dieser Meldung enthaltenen Informationen können Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf aktuellen Einschätzungen und Annahmen der Geschäftsführung basieren, und bekannte und unbekannt Risiken sowie Unsicherheiten beinhalten, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse, Entwicklungen oder Ereignisse von den hier gemachten Aussagen wesentlich abweichen können. Neben zukunftsgerichteten Aussagen im jeweiligen Kontext spiegelt die Verwendung von Wörtern wie „kann“, „wird“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „beabsichtigt“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „potenziell“ oder „weiterhin“ ebenfalls eine zukunftsgerichtete Aussage wider. Die tatsächlichen Ergebnisse, Entwicklungen oder Ereignisse können aufgrund verschiedener Faktoren von solchen zukunftsgerichteten Aussagen beträchtlich abweichen. Zu solchen Faktoren gehören u.a.: (i) die allgemeine konjunkturelle Lage einschließlich der branchenspezifischen Lage für das Kerngeschäft bzw. die Kernmärkte der Allianz-Gruppe, (ii) die Entwicklung der Finanzmärkte einschließlich der „Emerging Markets“ einschließlich Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse, (iii) die Häufigkeit und das Ausmaß der versicherten Schadenereignisse einschließlich solcher, die sich aus Naturkatastrophen ergeben; daneben auch die Schadenkostenentwicklung, (iv) Stornoraten, (v) Ausmaß der Kreditausfälle, (vi) Zinsniveau, (vii) Wechselkursentwicklungen einschließlich des Wechselkurses EUR-USD, (viii) Entwicklung der Wettbewerbsintensität, (ix) gesetzliche und aufsichtsrechtliche Änderungen einschließlich solcher bezüglich der Währungsunion und der Europäischen Währungsunion, (x) Änderungen der Geldpolitik der Zentralbanken bzw. ausländischer Regierungen, (xi) Auswirkungen von Akquisitionen, einschließlich der damit verbundenen Integrationsthemen, (xii) Umstrukturierungsmaßnahmen, sowie (xiii) allgemeine Wettbewerbsfaktoren jeweils in einem örtlichen, regionalen, nationalen oder internationalen Rahmen. Die Eintrittswahrscheinlichkeit vieler dieser Faktoren kann durch Terroranschläge und deren Folgen noch weiter steigen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.